

Die Große Sozialistische Oktoberrevolution eröffnete ein neues Kapitel der Weltgeschichte. In Gestalt der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken entstand der erste Staat des befreiten Proletariats auf der Erde. Wie beim Aufbau und bei der Verteidigung des Sozialismus, so erfüllt die Sowjetunion, die Hauptkraft der sozialistischen Gemeinschaft, heute bei der Errichtung des Kommunismus ihre welthistorische Rolle als Pionier des Menschheitsfortschritts. Die Leistungen und der revolutionäre Erfahrungsschatz der Sowjetunion sind eine unersetzliche Errungenschaft und ein unversiegbarer Kraftquell der internationalen Arbeiterbewegung. Sie sind von grundsätzlicher Bedeutung für die Errichtung der sozialistischen Gesellschaft. Ihre Allgemeingültigkeit tritt beim kommunistischen Aufbau immer deutlicher zutage.

Seit der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution hat der Sozialismus das Antlitz der Welt grundlegend verändert. Nach der Zerschlagung des Faschismus im zweiten Weltkrieg, an der die Sowjetunion den entscheidenden Anteil hatte, konnten sich weitere Völker vom Kapitalismus befreien. Es entstand das sozialistische Weltsystem. Damit trat der Sozialismus in eine neue Entwicklungsstufe ein. Die erfolgreiche Entwicklung der sozialistischen Staatengemeinschaft, ihre politische, ökonomische und militärische Macht, ihr wachsender internationaler Einfluß, der Kampf der Arbeiterklasse und aller demokratischen Kräfte in den kapitalistischen Ländern sowie die Siege der nationalen Befreiungsbewegungen in Afrika, Asien und Lateinamerika haben das Kräfteverhältnis in der Welt grundlegend zugunsten des Sozialismus, der Demokratie, der nationalen Unabhängigkeit und des Friedens verändert. Das sozialistische Weltsystem wurde zur entscheidenden Kraft im antiimperialistischen Kampf.

Die Vertiefung der Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen den sozialistischen Völkern und Staaten, ihre ständige Annäherung, sind ein gesetzmäßiger historischer Prozeß. Die sozialistische Staatengemeinschaft ist ein Bündnis von Staaten, das auf gleichartigen sozialökonomischen und politischen Grundlagen, auf der einheitlichen Ideologie, dem Marxismus-Leninismus, auf der Gemeinsamkeit der kommunistischen Ziele und Interessen, auf der internationalen Solidarität der Werktätigen beruht. Sie ist ein Bündnis völlig neuen Typs, dessen führende Kraft die Arbeiterklasse und ihre kommunistischen und Arbeiterparteien sind. In der sozialistischen Staatengemeinschaft prägt sich die dem Sozialismus eigene Dynamik der politischen, ökonomischen und geistig-kulturellen Entwicklung immer deutlicher aus. Die Zusammenarbeit auf der neuen, sozialistischen Grundlage festigt sich stetig und wird durch vielfältige Formen gekennzeichnet. Die Verankerung der Deutschen Demokratischen Republik in der Gemeinschaft der sozialistischen Staaten entspricht den Lebensinteressen der Arbeiterklasse, aller Bürger unseres Staates.

Das erfolgreiche Voranschreiten des Sozialismus beschleunigt den revolutionären Weltprozeß, vergrößert die Anziehungskraft und den internationalen Einfluß des Sozialismus, verbessert die Bedingungen für den Vormarsch aller